

Niederlage für Bredstedter TSV: Nervenkitzel gegen Eider Harde!

Analyse der Handballspiele in Nordfriesland am 27. Januar 2025: Niederlagen für Bredstedter TSV und TSV Nord Harrislee.



Nordfriesland, Deutschland - In der Handball-Regionalliga musste der Bredstedter TSV eine Niederlage gegen die HSG Eider Harde hinnehmen. Trainer Olaf Rogge zeigte sich trotz des Ergebnisses nicht unzufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft. Besonders die defensive Leistung, vor allem im Umgang mit dem starken Gästerückraum, wurde positiv hervorgehoben. Dennoch führten zu viele Ballverluste im Angriff zu Gegentor-Möglichkeiten für die Gäste.

Ein entscheidender Moment in der Partie war eine schwache Phase der Bredis, die nach der Halbzeit einsetzte und circa zehn Minuten andauerte. Nach dem ausgeglichenen Stand von 18:18 in der 39. Minute agierte das Team hektisch, was unnötige

Ballverluste zur Folge hatte. In dieser Zeit setzte sich Eider Harde durch einen 1:8-Lauf vorentscheidend ab.

Spielverlauf und Schlüssellaktionen

Die Partie war von Beginn an von hohem Tempo geprägt. Anna Lüddens erzielte in der 5. Minute das 3:1, und die Bredstedter Mannschaft hatte in der ersten Halbzeit mit einigen Stockfehlern zu kämpfen, die von Eider Harde bestraft wurden (4:7 in der 15. Minute). Eine starke Deckung, einschließlich der Torhüterin Antonia Paulsen, verhinderte einen höheren Rückstand für die Bredis.

Nach einer Auszeit kämpften sich die Bredis zurück ins Spiel. Kira Köster glich in der 21. Minute zum 8:8 aus, und Sina Köster brachte das Team in der 23. Minute wieder mit 9:8 in Führung. Bis zur 39. Minute blieb die Partie ausgeglichen. Auch nach dem Rückstand von 19:26 in der 52. Minute erzielte Bredstedt vier Tore in Folge und verkürzte auf 23:26 in der 58. Minute. Doch im entscheidenden Moment erhöhte Eider Harde den Abstand erneut.

Das nächste Spiel der Bredstedter findet am Samstag gegen die Zweitligareserve der HL Buchholz 08-Rosengerten statt, angesetzt für 16:30 Uhr. Die Aufstellung des Bredstedter TSV umfasste unter anderem Maria Ellendt, Antonia Paulsen und die Torschützen Sina und Kira Köster.

Im gleichzeitig stattfindenden Match musste auch der TSV Nord Harrislee eine Niederlage hinnehmen, als sie gegen den TuS Lintfort mit 24:28 verloren. Dies bedeutet, dass die Nordfrauen seit Dezember 2007 nicht mehr gegen Lintfort gewinnen konnten. Anwesende Zuschauerzahl lag bei 212.

Der TSV Nord Harrislee begann vielversprechend und führte zu Beginn mit bis zu fünf Toren (10:5 nach 15 Minuten) und ging mit 16:14 in die Halbzeit. Nach dem Wechsel glich Lintfort allerdings schnell aus und übernahm die Führung in der 36.

Minute. Bei einem Stand von 28:20 in der 58. Minute sah es entscheidend für die Gäste aus. Trotz einer Aufholjagd musste sich der TSV jedoch geschlagen geben. Aktuell steht Harrislee mit 2:6 Punkten auf Rang elf und hat nach wie vor keinen Saisonsieg. Ihr nächstes Spiel steht am Samstag gegen den Tabellenletzten TVB Wuppertal an.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Nordfriesland, Deutschland
Quellen	• www.shz.de • www.tnssports.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de